

daily US



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Analyse vom 17.02.2026
von Oliver Baron und André Rain



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit Kursverlusten in den Handel am Dienstag starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Die Angst daran, dass KI die Geschäftsmodelle zahlreicher Unternehmen beschädigen oder zerstören könnte, belastet weiter die Stimmung. Undessen ist der Empire State Manufacturing Index, ein wichtiger Frühindikator, der die Stimmung der Industrieunternehmen im Bundesstaat New York abbildet, besser als erwartet ausgefallen.

■ Konjunktur

Der Empire State Manufacturing Index ist von 7,7 Punkten im Januar auf 7,1 Zähler im Februar gesunken, wie die Federal Reserve Bank of New York am Dienstag mitgeteilt hat. Damit hat sich der Frühindikator aber etwas besser entwickelt als erwartet. Volkswirte der Banken hatten im Schnitt mit einem stärkeren Rückgang auf 6,4 Punkte gerechnet. Der Index basiert auf einer Umfrage unter rund 200 Industrieunternehmen im Bundesstaat New York. Die Verbraucherpreise in Kanada sind im Januar im Vergleich zum Vormonat unverändert geblieben. Erwartet wurde ein Anstieg um 0,1 %.

■ Unternehmen

Der US-Finanztechnologiekonzern Fiserv gerät in den Fokus aktivistischer Investoren. Der Hedgefonds Jana Partners hat eine Beteiligung an dem Unternehmen aufgebaut, wie das Wall Street Journal berichtet. Das Engagement zielt laut Bericht auch darauf ab, dem drastisch gesunkenen Aktienkurs wieder auf die Sprünge zu helfen. Das Medizintechnikunternehmen Masimo hat einer Übernahme durch die Danaher Corporation zugestimmt. Danaher zahlt 180,00 USD je Aktie in bar, was einem Aufschlag von rund 38 USD entspricht. Damit wird die Transaktion mit rund 9,90 Mrd. USD bewertet.

■ Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Fiserv	+3,02 % auf \$61,15	Einstieg von Jana Partners
Danaher	-5,92 % auf \$200,00	Übernahme von Masimo

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 17.02.2026 15:36 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
NAHB-Hausmarktindex Februar	16:00	Niedrig	Medtronic, Palo Alto Networks, Cadence Design Systems

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Dow Jones

Intraday Widerstände: 49.789 + 49.902 + 50.513

Intraday Unterstützung: 49.160 + 48.887 + 48.432

Rückblick

Der Dow Jones Index startete am Freitag mit einem Kursrutsch bis fast an die Aufwärtstrendlinie seit November, von wo aus es direkt nach oben ging. Die Erholung führte zurück bis an den EMA50 im Stundenchart, wo es zu Gewinnmitnahmen kam. Zwischen den beiden EMAs im Stundenchart eingeklemmt ist das sehr kurzfristige Bild neutral zu werten, das übergeordnete ist weiterhin bullisch.

Charttechnischer Ausblick

Mit der Verteidigung der Aufwärtstrendlinie bewahren sich die Bullen noch Chancen. Der Triggerbereich auf der Oberseite stellt heute die hohe Hürde dar: 49.800 - 49.900 müssen nachhaltig überwunden werden, um Kaufsignale für eine neue Aufwärtswelle zum Allzeithoch und noch weiter zu aktivieren. Rutscht der Index hingegen nachhaltig unter 49.160 Punkte zurück, könnte eine weitere Abwärtskorrektur in Richtung 48.820 - 48.890 Punkten folgen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

S&P 500

Intraday Widerstände: 6.881 + 6.908 + 6.986

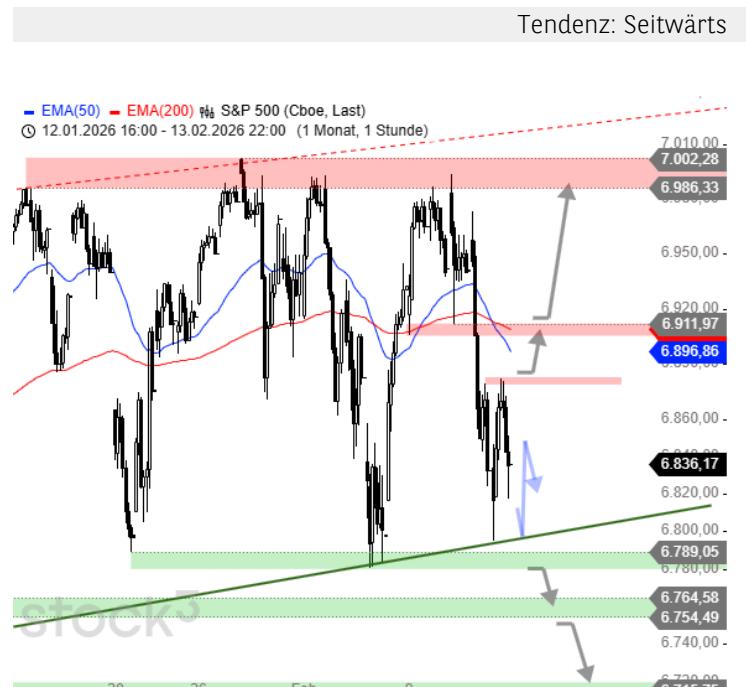
Intraday Unterstützung: 6.797 + 6.765 + 6.755 + 6.717

Rückblick

Innerhalb der mehrwöchigen Seitwärtsrange ist der S&P 500 Index zurück ans untere Ende gefallen. Dort wurde eine flache Aufwärtstrendvariante bestätigt und eine Erholung vollzogen. Heute notiert der Index erneut am unteren Ende der Seitwärtsspanne.

Charttechnischer Ausblick

Im Idealfall kommt es heute erneut zu einer Kurserholung ausgehend von der Range-Unterkante. Die Hürden als Erholungsziele können bei 6.880 und 6.906 - 6.912 beziffert werden. Erst wenn es wieder nachhaltig über 6.913 geht, entstehen neue Kaufsignale für einen Angriff auf die Allzeithochs. Ein signifikanter Rückfall unter 6.780 wäre hingegen kritisch zu werten. Bei 6.754 - 6.765 läge dann eine nahe Unterstützung, darunter drohen Abgaben bis 6.717 Punkte.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

HÄLT DER HPYEU UM GOLD, SILBER & CO AUCH 2026?

Rohstoffe

MAGAZIN LESEN

Das Magazin "Rohstoffe" ist ein informatives Periodikum, das sich mit dem Markt für Rohstoffe und Mineralien beschäftigt. Es liefert aktuelle News, Analysen und Perspektiven zu wichtigen Rohstoffen wie Gold, Silber, Öl und Gas. Das Magazin ist eine wertvolle Ressource für Investoren, Handelspartner und alle, die sich für die Welt des Rohstoffmarkts interessieren.

Intraday Widerstände: 24.922 + 25.110 + 25.368 + 25.827

Intraday Unterstützung: 24.456 + 24.240 + 23.670

Rückblick

Das schwächste Glied unter den drei großen US-Indizes bleibt der Nasdaq 100. Er erholte sich am Freitag ausgehend von den Februariefs, notiert vorbörslich aber wieder in deren Nähe. Das sehr kurzfristige Bild hat hier leicht bärische Tendenz.

Charttechnischer Ausblick

Eine Erholung ausgehend von den Februariefs wäre für den Wochenstart das Idealszenario. Am Freitagshoch und an der Abwärstrendlinie seit Ende Januar liegen Erholungsziele. Die zentrale Widerstandszone liegt etwas höher bei 25.368 - 25.419 Punkten. Erst bei einem Ausbruch darüber entstehen neue Kaufsignale. Nach unten hin würde ein Abrutschen unter 24.450 neue Verkaufssignale bringen. Dann wäre der Index anfällig für weitere Abgaben bis 24.240 oder 23.970 Punkte.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvorenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung im Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A. ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagen- sicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de la Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

